

Aus dem Polizeibericht

INGOLSTADT

Über Ostern kamen die Einbrecher

In der Pettenkoflerstraße ist über Ostern eingebrochen worden. Die Bewohner waren verreist. Dem jetzigen Stand der Ermittlungen zufolge wurde Geld gestohlen. Wie viel steht noch nicht fest. Aufgrund von Zeugenaussagen kann der Tatzeitpunkt auf die Vormittagsstunden des Ostersonntag eingegrenzt werden. (nr)

INGOLSTADT

Spielautomat aufgebrochen

Bei einem Einbruch in eine Gaststätte in der Harderstraße sind die Spielautomaten geknackt worden. Über ein Fenster waren die Übeltäter in die Gasträume gelangt. Mehrere Hundert Euro fehlen. Der Sachschaden beläuft sich zudem auf 500 Euro. Der Einbruch wurde vom Betreiber des Lokals am Gründonnerstagabend festgestellt. Hinweise in dieser Sache nimmt die Kripo Ingolstadt unter der Rufnummer 0841/9343-0 entgegen. (nr)

NASSENFELS

Fahranfängerin bei Unfall verletzt

Eine 21-jährige Fahranfängerin aus dem Landkreis Eichstätt wurde Dienstagvormittag bei einem Verkehrsunfall laut Polizei leicht verletzt. Gegen 10.20 Uhr war die junge Frau von Wolkertshofen in Richtung Buxheim unterwegs, als sie in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn abkam. Anschließend prallte sie mit ihrem Wagen gegen einen Wasserdurchlass und überschlug sich. Sie wurde vom Rettungsdienst in der Klinik Eichstätt gebracht. (nr)

WORKERSZELL

Schwelbrand in Holzhütte

Dienstagvormittag kam es auf dem ehemaligen Steinbruchgelände östlich von Workerszell zu einem Schwelbrand. Der Brand selbst wurde gegen 10.30 Uhr an einer als Treffpunkt genutzten Holzhütte bemerkt und sofort gelöscht. Es wurden lediglich einige Balken verschmort. Wie sich herausstellte, war der Ofen der Hütte am Vorabend zuletzt beheizt worden. Offenbar kam es zu einer Überhitzung des Ofenrohrs. Der Schaden ist gering. (nr)

INGOLSTADT

Komplettträger entwendet

Vier Komplettträger haben Diebe von einem BMW auf dem Ausstellergelände eines Gebrauchtwagenhändlers an der Münchener Straße gestohlen. Die Täter bockten den Wagen laut Polizei auf und montierten alle Räder mit Felgen ab. Schaden: etwa 1000 Euro. Hinweise nimmt die Polizei unter 0841/9343-2222 entgegen. (nr)

Telegramm

INGOLSTADT

„4 of a kind“ in St. Matthäus

Kerstin Schulz & „4 of a kind“ treten am Sonntag, 12. April um 11 Uhr in der Matthäuskirche in der Schranenstraße in Ingolstadt auf. In der Reihe „Matthäus um Elf“ geht es dieses Mal um „All you need is love“. In der Ankündigung heißt es: „Jeder Mensch sehnt sich nach Liebe, nach Wertschätzung und Anerkennung. Was macht den Zauber der Liebe aus? Was kann man tun, um die Liebe auch im Alltag zu erhalten?“

INGOLSTADT

Führung durch die Fronte Rechberg

Diesen Samstag gibt es wieder eine Führung durch die Fronte Rechberg. Voranmeldung unter der Rufnummer 0841 305-3030. (nr)



Das Haus der Bayerischen Geschichte und das Bayerische Armeemuseum rüsten im Neuen Schloss für „Napoleon in Bayern“.

Fotos: Harald Jung

Letztes Gefecht im Schloss

Napoleon Seit Dienstag läuft der Endspurt. Ingolstadt kann von der Besucherzahl her eine der glanzvollsten Landesausstellungen werden. Denn die Vorzeichen dafür stehen sehr gut

VON HARALD JUNG

Ingolstadt Dieser neue Aufzug, der da aus denkmalschützerischen Gründen versteckt in den verwinkelten Hinterhöfen des Neuen Schlosses installiert wird, der bereitet Direktor Ansgar Reiß, dem Chef des Bayerischen Armeemuseums, noch ziemlich Kopfzerbrechen. Denn bis jetzt ist unklar, ob die Liftanlage rechtzeitig zur Landesausstellung fertig wird – trotz langer Planungszeit und hoher Investitionskosten.

Ansonsten laufen die Vorbereitungen für „Napoleon in Bayern“ wie am Schnürchen. Aber keinesfalls stressfrei. Ganz im Gegenteil. Handwerker tragen jede Menge Vitrinen, Schautafeln und Stellwände in das Neue Schloss, wo fleißig aufgebaut, zusammengesraubt und geputzt wird. Das Armeemuseum wurde vollständig ausgeräumt, damit Napoleon einziehen kann. Der Fahnsaal ist ein „Schlachtfeld“,

übersät mit Kisten, Schaukästen, Werkzeug und und und. Bald wer-

den die ersten Räume ausgestattet sein, „dann kommt die Kunst“,

kann es Reiß kaum erwarten, bis die ersten Exponate eintreffen.

Vorzeigbares soll es heute in einer Woche geben. Da hat das Haus der Bayerischen Geschichte Medienvertreter aus dem In- und Ausland zu einer Sonderführung zu Gast. Ab dem Tag läuft dann auch eine weitere große Werbekampagne für „Napoleon in Bayern“. Die festliche Eröffnung erfolgt am 29. April im Stadttheater.

Danach werden die Besucher in hoher Zahl in die Stadt strömen, das ist heute schon abzusehen. Auch Ansgar Reiß ist sehr zuversichtlich: „Wir haben eine ganz hervorragende Resonanz“, sagte er unserer Zeitung. Bereits jetzt würden Anmeldungen von über 450 Besuchergruppen vorliegen. Das kann auf einen möglichen neuen Rekord hinweisen.

Also läuft ausstellungs- und werbetchnisch alles wie am Schnürchen. Und irgendwann wird auch der neue Aufzug funktionieren.



Überall wird aufgebaut, gewerkelt und geputzt. Die Vorbereitungen zur Landesausstellung sind in der heißen Endphase angekommen.

Die Landesausstellung und 80 Einzelveranstaltungen dazu – im Internet gibt es eine Übersicht

● Speziell zur Bayerischen Landesausstellung 2015 hat das Kulturamt der Stadt Ingolstadt eine Internetseite zum Rahmenprogramm der Bayerischen Landesausstellung erstellt: Auf www.landesausstellung-ingolstadt.de sind nun die Details zu den zahlreichen Angeboten während der Landesausstellung in und um Ingolstadt zu finden.

● Alle 80 Veranstaltungen des Rahmenprogramms sind aufgelistet. Ein Veranstaltungskalender bietet eine übersichtliche Darstellung. Eine Suchfunktion ermöglicht eine Filterfunktion, zum Beispiel nach Datum, Ort oder Künstler. Die Detailsseiten zu allen Angeboten liefern zudem Angaben zu Uhrzeiten, Eintrittspreisen und Vorverkaufsstellen.

● Darüber hinaus gibt es Informationen zur Landesausstellung im Neuen Schloss und zur Anreise nach Ingolstadt. Auch Übernachtungsmöglichkeiten und gastronomische Angebote sind durch verlinkte Angebote der Ingolstadt Tourismus und Kongress GmbH vertreten.

● Die Website wird während der Landesausstellung zudem über etwaige Änderungen im Programm informieren, beispielsweise über den Ortswechsel einzelner Veranstaltungen aufgrund der Wetterlage.

● Eine Übersicht aller Veranstaltungen findet sich auch in der Begleitbroschüre zum Rahmenprogramm, die an zahlreichen öffentlichen Orten in Ingolstadt und den umliegenden Landkreisen kostenfrei ausliegt. (nr)

Wie Kinder hier gerne leben möchten

Mitmachen Diesen Samstag ist der Auftakt zur Kinderstadt 2016

Ingolstadt Es ist noch ein bisschen hin: Vom 29. Mai bis 12. Juni kommenden Jahres wird eine Kinderstadt in und um die Exerzierhalle im Klenzepark entstehen, in der Kinder zwischen sieben und dreizehn Jahren die Gelegenheit haben, ihre eigene Stadt zu erkunden, zu entdecken und zu gestalten. Diese Stadt, die unter der Schirmherrschaft von Ingolstadts Oberbürgermeister Christian Lösel stehen wird, öffnet nächstes Jahr für zwei Wochen ihre Tore. Vormittags wird sie dann Schulklassen und nachmittags sowie an Samstagen allen Kindern Ingolstadts und der Umgebung kostenlos zur Verfügung stehen. Das Besondere an diesem Projekt laut Ankündigung: „Die Kinderstadt Ingolstadt wird eine Stadt sein, die ganz und gar aus den Wünschen, Träumen und Visionen der Kinder entsteht.“

Als Auftakt für die Kinderstadt 2016 gibt es nun bereits diesen Samstag um 16 Uhr in der Exerzier-



Vom 29. Mai bis zum 12. Juni 2016 wird es die Kinderstadt geben. Zwei Wochen lang geht es um Träume und Visionen der kleinsten Ingolstädter. Foto: Theater Ingolstadt

halle im Klenzepark ein sogenanntes „Kick-Off“. Und zwar an genau dem Ort, wo knapp ein Jahr später die tatsächliche Kinderstadt errichtet wird. Beim Kick-Off wird zum ersten Mal der Name der Kinderstadt und die ersten Planungsergebnisse der Kinder vorgestellt. In den letzten anderthalb Jahren wurden Workshops an Schulen durchgeführt, in denen gemeinsam mit Kindern erarbeitet wurde, wie sie sich eine Stadt und Gesellschaft vorstellen, in der sie einmal leben möchten.

Für Kinder und Jugendliche gibt es ein Mitmachangebot, das ihnen die Möglichkeit gibt, ihre eigenen Ideen in die bisherigen Planung der Kinder miteinzubringen.

Info Wer das Theater beim Projekt „Kinderstadt“ unterstützen möchte – egal in welchem Umfang oder in welcher Form – kann sich via Mail an die Projektleiterin Maria Mayer wenden (maria.mayer@ingolstadt.de).



In-Kognito

Dumm gelaufen

Sprichwörtlich „dümmer als die Polizei erlaubt“ war am Dienstag ein 40-Jähriger aus dem Landkreis Neuburg-Schrobenhausen unterwegs. Das meldet die Polizei mit genau diesen Worten. Denn der Mann, um den es geht, hatte gleich doppelt, nun ja, Pech. Zum einen war es so gewesen, dass er beim Fahren auf der Münchener Straße mit seinem Toyota einen Streifenwagen überholte. Das ist nicht schön, könnte aber ja vielleicht noch gut gehen. Könnte ja sein, dass die Streifenbeamten gerade in eine andere Richtung schauen, über Funk neue Anweisungen aus der Zentrale bekommen oder auf dem Weg in die Pause sind. Richtig blöd ist dann aber gewesen, dass der Mann (so heißt es im Polizeibericht) „ungeniert einen Schluck aus einer Bierflasche machte“. Bei der anschließenden Kontrolle – und spätestens jetzt wird es dümmer als polizeierlaubt – ergab ein Alkoholtest einen Wert von, nun doch, 1,2 Promille. Daraufhin bat ihn die Beamten auch noch zur Blutprobe. Seinen Führerschein behielten sie gleich da, was nicht wundert

den Panther

Telegramm

INGOLSTADT

Am Samstag eröffnet das Freibad

Das Freibad an der Jahnstraße startet aufgrund der frühlinghaft prognostizierten Temperaturen am kommenden Samstag, 11. April, in die neue Saison. Vorerst kann aber nur das auf 25 Grad beheizte 50-Meter-Sportbecken genutzt werden, so die Stadt. Das Bad ist bis auf Weiteres täglich von 13 bis 19 Uhr geöffnet. Es gilt der Vergünstigungstarif von 2,50 Euro. Das komplette Freibad öffnet bei konstant warmen Temperaturen dann voraussichtlich Mitte Mai. (nr)

INGOLSTADT

Sportbad: öffentliche Baustellenführung

Diesen Samstag, 11. April, gibt es um 10 Uhr eine Baustellenführung durch das neue Sportbad an der Jahnstraße. Thomas Hehl, der Geschäftsführer der Stadtwerke Freizeitanlagen GmbH, die das Sportbad errichtet, wird Interessierte durch die Baustelle begleiten und an verschiedenen Stellen den Baufortschritt erläutern. Mit dem rund 25 Millionen teuren Sportbad entsteht ein Bad, das der Öffentlichkeit, den Schulen, dem SC Delphin und anderen Nutzern mit ausreichenden und flexiblen Wasserflächen eine Basis für den Schwimmsport bieten soll. Jährlich werden 150.000 Badegäste und 15.000 Saunagänger im neuen Sportbad erwartet. (nr)

Wohin heute?

Zum Poetry-Slam: Dead vs. Alive

Heute um 20 Uhr ist im Foyer des Stadttheaters Ingolstadt der nächste Poetry-Slam (Dead vs. Alive). Moderiert wird das Ganze von Pauline Füg und Tobias Heyel. Weitere Informationen im Netz unter www.theater.ingolstadt.de.

»Service Seite 30 und 34

Kontakt

Redaktion Ingolstadt Unser Büro in der Schanz befindet sich in der Theresienstraße 11 über dem Café Tin Tin. Und so erreichen Sie uns:
E-Mail redaktion@neuburger-rundschau.de
Telefon 0841/1429946 - Harald Jung
0841/1429947 - Stefan Küpper
Fax 0841/1429908